

KRAFTVOLL ARBEITEN IM RAUM DER WERTE

ENTWICKELN SIE EINE GESUNDE BALANCE MIT SICH UND ANDEREN.

ZIELE | Sie erkennen Werte als Kraftverstärker, als gute Basis für Kommunikation und Verhalten, um mit Klarheit und Energie die täglichen Anforderungen zu meistern. Sie beleuchten Ihre Werte und erkennen Ihren persönlichen Wert darin. Auch die Erkenntnis – die Gefahr – einen „geliebten“ Wert zu übertreiben, ist Ihnen bewusst. Im Spannungsfeld der Werte gelingt es Ihnen, immer wieder für eine gute Balance zu sorgen. Dabei unterstützt Sie auch Ihre Fähigkeit, sich selbst und anderen ein wertebezogenes Feedback zu geben. Gut gelebte Werte helfen Ihnen dabei, ein gutes und stärkendes Miteinander aufzubauen, um die täglichen Anforderungen gut zu meistern. Ihre verinnerlichteten Werte geben Ihnen Richtung und Halt. Sie steuern Ihren inneren Werteprozess und nehmen wirkungsvoll Einfluss auf sich und andere. Sie schöpfen aus den Quellen der Werte.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die in einer komplexen Wertewelt ihre Werte leben und eine gesunde Balance mit sich und anderen entwickeln wollen.

BESCHREIBUNG

Wir leben in einer vieldeutigen und komplexen Wertewelt. Werteleitbilder in Unternehmen sind häufig vorhanden und unterscheiden sich oft in der Wahrnehmung der Mitarbeitenden. Das kennen wir alle: Alle reden vom Gleichen, doch jeder versteht etwas anderes darunter. Dieser Unterschied bei gelebten Werten wird deutlich durch beobachtbare Handlungen, Worte und Emotionen. Zudem werden mit denselben Werten oft unterschiedliche Verhaltensweisen und Erwartungen verbunden. Deshalb kann es in Bezug auf Werte – ob alleine oder im Miteinander – immer wieder zu Missverständnissen, Irritationen bis hin zu belastenden Spannungen kommen. Werte dienen auch dazu, die eigenen Bedürfnisse zu erfüllen. So kann es bei sich und bei anderen zu „Werte-Verletzungen“ und zu sogenanntem Fehlverhalten kommen. Entscheidend ist jedoch, wie man mit diesem vermeintlichen „Fehlverhalten“ umgeht und inwieweit jeder für sich Eigenverantwortung für die eigenen Werte und die Werte im Miteinander übernehmen kann.

METHODEN

Trainer-Input, Einzel- und Kleingruppenarbeiten, praxisbezogene Fallbeispiele, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Selbstreflexion, Feedbackrunden, Simulationen, prototypische systemische Strukturaufstellungen, das „Wertespiel“. Zusätzlich erhalten die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, Themen aus der eigenen Praxis einzubringen.

DAUER

1 Tag

INHALTE

- Wertespannung lebendig leben, ohne in schalen Kompromissen zu enden
- Werte in Balance: Werte vor der Übertreibung schützen
- Werte als Leitplanken und Energieverstärker
- Arbeiten im Raum der Werte – Werte als lebendige Kraftquelle
- Feedback geben: Wertekonsens als starke Basis im Miteinander
- Sprache und Verhalten als Zeichen gelebter Werte
- Die „inneren“ Werte und die eigene Persönlichkeit
- Werteverständnis: Selbst- und Fremdbild
- Wertekommunikation im Berufsalltag